



+Swiss[®] Salary Learn

Update 5062.000

Datum: 14.11.2023
Weitere Informationen: docs.swissalary.ch



+Swiss[®]
Salary

Rechtliche Hinweise

SwissSalary Ltd. behält sich alle Rechte aus diesem Dokument vor.

Keinerlei Teile dieses Werks dürfen in jeglicher Form oder auf jegliche Weise vervielfältigt werden – sei es grafisch, elektronisch oder mechanisch, einschliesslich durch Kopieren, Aufzeichnen, Mitschneiden oder mit Hilfe von Informationsspeicherungs- und Datenabfragesystemen – ohne dass die schriftliche Genehmigung von SwissSalary Ltd. vorliegt.

SwissSalary Ltd. behält in vollem Umfang sämtliche ihr zustehenden Immaterialgüterrechte, insbesondere alle Patent-, Design-, Urheber-, Namens- und Firmenrechte sowie die Rechte an ihrem Know-how.

Obwohl bei der Erstellung dieses Dokuments jegliche Vorsichtsmassnahmen ergriffen wurden, übernimmt SwissSalary Ltd. keine Haftung für Fehler, Auslassungen oder Schäden die aus der Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen oder aus der Nutzung der Programme und des Quellcodes entstehen. Keinesfalls haftet SwissSalary Ltd. für jegliche Gewinnausfälle oder andere kommerzielle Schäden, die direkt oder indirekt durch dieses Dokument verursacht oder mutmasslich verursacht wurden.

copyright 1998 - 2023 Swisssalary Ltd.

Änderungsdatum: 14.11.2023

Impressum

SwissSalary AG (SwissSalary Ltd.)
Bernstrasse 28
CH-3322 Urtenen-Schönbühl
Schweiz

Tel.: +41 (0)31 950 07 77
support@swisssalary.ch
swisssalary.ch

Social Media

Youtube
Facebook
Instagram
LinkedIn
Xing
Twitter

Zertifizierung

Swissdec

Index

1	Update 5062.000 User	
1.1	Update 5062.000 Einleitung	7
1.2	Downgrade 5061.100	8
1.3	AHV-Reform 21 Swissdec 5.1	10
1.3.1	AHV Reform 21 AHV-Nummer	10
1.3.2	AHV Reform 21 Erhöhung Referenzalter Frauen	10
1.3.3	AHV Reform 21 Verzicht Freibetrag	10
1.3.4	AHV Reform 21 AHV-Lohnbescheinigung	11
1.3.5	AHV Reform 21 Beitragsberechnung BVG	11
1.4	Berichte	12
1.4.1	Quellensteuer Abrechnung Monatlicher Bericht	12
1.4.2	Fehlermeldung Username zu lange	12
1.4.3	ALV Zwischenverdienstbescheinigung	12
1.5	Lohnmeldungen Swissdec 5.0	13
1.5.1	Swissdec Grenzgänger Meldung Neue Richtlinien August 2023	13
1.5.2	Quellensteuer Tarifkorrektur Zusatzlohnlauf	13
1.5.3	Lohn melden AHV Minuslohn durch Nachzahlung	13
1.5.4	Lohn melden Quellensteuer rückwirkende Korrekturen	13
1.5.5	Lohn melden Statistik Minusstunden	13
1.5.6	Lohn melden Statistik Stellenprozent Lohn	14
1.5.7	Lohn melden Rückbau BVG Vorabgleich	14
1.5.8	Lohnmeldungen Sortierung	14
1.6	Schnittstellen	15
1.6.1	Personal erstellen REST Api	15
1.6.2	SmartPort Erweiterung	15
1.6.3	UKA 8.9 Eintrittsdatum	15
1.6.4	Krankenhausstatistik Arbeitsstunden bei untermonatiger Anstellung	15
1.6.5	SAP Interface Verlängerung Feld	15
1.6.6	Landolt & Mächler Salär Vergleich und Lohngleichheit	16
1.7	KLE	16
1.7.1	KLE manuelle Synchronisation	16
1.7.2	KLE Unfallbeschreibung	17
1.7.3	KLE Taggeldübersicht	17
1.7.4	KLE Unfallschein und Taggeldabrechnung Dossier	17
1.7.5	KLE Reaktivierung durch Dialog	17

1.7.6	KLE Anpassung für Mutterschaft und Krankheit	17
1.7.7	KLE Fehlermeldung fehlende Funktion	17
1.7.8	KLE Anzeige Deckung in grün	18
1.7.9	KLE Details in Info-Box	18
1.7.10	KLE Abrechnungskreis Info-Box	18
1.7.11	KLE UID BFS Nummer	18
1.8	SwissSalary Budget	19
1.8.1	Budget Lohnart Stundenlohn	19
1.8.2	Budget Verschiebung Einrichtungen	19
1.8.3	Budget Vakanz aus Personal ohne Bild	19
1.8.4	Budget TimeMachine Einträge berücksichtigen	19
1.8.5	Budget Forecast berechnen	19
1.8.6	Budget Vakanzen berechnen	19
1.8.7	Budget Fehlermeldung fehlendes Geburtsdatum	20
1.8.8	Budget Struktur Erstellung nach Dimensionen	20
1.8.9	Budget Schema Auswahl	20
1.8.10	Budget Startdatum Spaltenlayout	20
1.8.11	Budget Vakanzen PIS	20
1.8.12	Budget Kopierfunktion für Versionen CHF	20
1.8.13	Budget Kopierfunktion Struktur	20
1.8.14	Budget Löschen ohne manuelle Einträge	21
1.9	Verwaltung	22
1.9.1	Update-Prozess Aktivierung Swisdec 5.0	22
1.9.2	Arbeitsgruppe Saldobuchung	22
1.9.3	Zeitarten pro Mandant	22
1.9.4	Lohnartenkarte Pflichtigkeit QST Detail	22
1.9.5	Übersetzungen Windows Sprachen	23
1.10	Lohnlauf	24
1.10.1	Rapportierungsjournal Import-Tabelle Filter	24
1.10.2	Lohn abrechnen Plausibilitätsprüfung Datum	24
1.10.3	Lohn abrechnen Prüfung Import Tabelle	24
1.10.4	Lohn abrechnen BVG-Meldung Stellenprozente	24
1.10.5	Personal Sozialversicherung rückwirkende Korrektur	24
1.10.6	Quellensteuer rückwirkende Kantonskorrektur	25
1.10.7	Quellensteuer rückwirkende Kantonskorrektur Anpassung	26
1.10.8	Quellensteuer Satzbestimmung rückwirkende Kantonskorrektur	26
1.10.9	Quellensteuer Mindestbetrag untermonatige Anstellung	26
1.10.10	Nachzahlung Fehler mit Belegdatum	26
1.10.11	Nachzahlung AHV Rentnerfreibetrag	26
1.10.12	Lohn abrechnen Geschwindigkeitsprobleme	27

1.10.13	Lohn abrechnen Aufenthaltsbewilligung	27
1.10.14	Lohn abrechnen Rückrechnung Kinderzulagen	27
1.10.15	Rapportierung Lohnansatz falsch	27
1.10.16	Rapportierungskarte Sortierschlüssel	27
1.10.17	Rapportierungskarte Anzahl Zeichen	28
1.10.18	Rapportierungskarte Wahlfelder	28
1.10.19	Rapportierungskarte Pausenabzug	28
1.10.20	Rapportierungskarte Totale	28
1.10.21	PAIN Zahlung SEPA erweitern	28
1.10.22	Berechnung Dienstjahre Ein- und Austritt nach Lohnlauf	28
1.11	Modern Client	29
1.11.1	Berechtigungen Berechtigungssätze	29
1.11.2	BC23 Listenansichten	30
1.11.3	SwissSalary 365 Demo Dataset	30
1.11.4	ModernClient SaaS Rollcenter	30
1.11.5	AB BC21 Buchungsjournal KORE Vorschau	30
1.12	Personal	31
1.12.1	Personal Infobox Dossier	31
1.12.2	Personalliste Übersetzung Funktions- und Abteilungsbezeichnung	31
1.12.3	Personalkarte Infobox Lohnjournalzeile	31
1.12.4	Personalkarte Eintrittsdatum Änderung	31
1.12.5	Personalkarte Anpassung der Felder	31
1.12.6	Personalkarte Wechsel Abrechnungskreis	32
1.12.7	Personalkarte Absenzen Anspruch	32
1.12.8	Personalkarte Heimatort Feldlänge	32
1.12.9	Personalkarte Quellensteuer Tarif V	32
1.12.10	Personal Lohnteile Lohnarten Stellenprozente aktiv	32
1.12.11	Personal Lohnlaufliste Ländercode	33
1.12.12	Personal Lohnlaufliste Heirats- und Scheidungsdatum	33
1.12.13	Personal Bank Liste zusätzliche Spalten	33
1.12.14	Personal Bank Fehler Währung	33
1.12.15	Personal Bank zwingende Felder	33
1.12.16	Personal Bank Primärbank	33
1.12.17	Personalstatistik Personen ohne Eintrag	34
1.13	SwissSalary EasyRapport	35
1.13.1	EasyRapport Gruppe Formel Rapporttypen	35
1.13.2	EasyRapport Gruppe Dimensionsfilter Zeichenanzahl erweitert	35
1.13.3	EasyRapport Transfer Gruppenwechsel bei Periode Starttag 1	35
1.13.4	EasyRapport Transfer GroupLine Fehler bei Periode Starttag 1	35
1.13.5	EasyRapport Transfer Aufsplitten Timeout	35

1.13.6	EasyRapport Posten holen Stichtag	36
1.14	SwissSalary Direct	37
1.14.1	Direct Schnittstelle Änderung Personal Bank	37
1.14.2	Direct Meldung Wartungsmodus	37
1.14.3	Direct Anpassung Fehlermeldung	37
1.14.4	Direct Fehlermeldung Subdomain	37
1.14.5	Direct Fehlermeldung fehlende Unique Record ID	37
1.15	Technische Partner- und Kunden-Informationen	38
1.15.1	Dialogmeldungen nicht mehr anzeigen	38
2	Update 5062.000 Systemadmin	
2.1	SwissSalary-Website Download der Objekte und App	39
2.2	Updates und QualityReleases einlesen/aktualisieren	40
2.3	Berechtigungssätze	43

1 Update 5062.000 | User

1.1 Update 5062.000 | Einleitung

Liebe SwissSalary-Kunden
Liebe SwissSalary-Partner

Wir präsentieren Ihnen das Handbuch zum SwissSalary **Update 5062.000** vom 9. November 2023. Dieses beinhaltet ebenso die Dokumentation der QualityReleases 5061.001 bis 5061.003. Nach der Installation dieses Updates sind Sie auf dem aktuellsten Stand von SwissSalary. Nebst tollen Neuerungen und Verbesserungen in SwissSalary haben wir ebenfalls unsere bi-direktionalen Schnittstellen zu unseren bestehenden Add-ons SwissSalary Direct, SwissSalary EasyRapport, SwissSalary Budget und der neusten Lösung SwissSalary Insights weiter entwickelt.

Eine Übersicht der wichtigsten Änderungen haben wir mit unserem Newsletter versendet und Sie finden diese jederzeit auf unserer Website [swissalary.ch](https://www.swissalary.ch) im Magazin.

WICHTIGE HINWEISE

Basis-Voraussetzung

Bitte stellen Sie sicher, dass vor dem Ausführen des Update-Prozesses mindestens die SwissSalary-Version 5058.000 installiert ist. Es ist nicht mehr zwingend nötig, dass alle Versionen chronologisch eingespielt werden.

Wurden in Ihren SwissSalary-Standard-Objekten firmenspezifische Änderungen durch Ihren Dynamics 365-Partner vorgenommen, müssen Sie Ihren Dynamics 365-Partner zwingend vor der Installation der Objekte kontaktieren. Bitte beachten Sie, dass Sie jederzeit mit der aktuellsten Version arbeiten. Wir unterstützen die aktuellste und die unmittelbar letzte SwissSalary-Version.

Gesamt-Update mit allen verfügbaren Objekten

Die Haupt-Updates werden jeweils ca. im April/Mai und Oktober/November, analog zum Release-Zyklus von Microsoft Dynamics 365 Business Central, veröffentlicht.

SwissSalary 365 | Microsoft Dynamics 365 Business Central | Microsoft SaaS-Cloud

Die SwissSalary 365-App befindet sich stets auf der aktuellsten Version von Microsoft Dynamics 365 Business Central sowie auf der aktuellsten SwissSalary-Version. Die Aktualisierung der App erfolgt mit wenigen Klicks direkt über das Admin-Center (siehe unser [Schulungs-Video](#)). Das Video wird Ihnen seit dem Release 5057.000 ebenfalls direkt im Rollcenter in den Produkt Videos angezeigt.

Das SwissSalary **Update 5062.000** ist für folgende Business Central-Versionen (onPrem/private Cloud) verfügbar:

- o Dynamics 365 Business Central 2023 Wave 2 - Version 23 (AL)
- o Dynamics 365 Business Central 2023 Wave 1 - Version 22 (AL)
- o Dynamics 365 Business Central 2022 Wave 2 - Version 21 (AL)

In SaaS (Public Cloud von Microsoft) unterstützen wir immer die aktuellste Version, somit veröffentlichen wir das SwissSalary Update 5062.000 für BC 23. Beachten Sie, dass auch vorhandene Sandboxes migriert werden müssen, damit 5062.000 installiert werden kann.

Wie in den letzten Update-Manuals bereits angekündigt, wird dieser Release für die Versionen

- o Dynamics 365 Business Central Spring' 19 - Version 14 (C/AL)
- o Dynamics 365 Business Central Fall' 18 - Version 13 (C/AL)
- o Dynamics NAV 2018
- o Dynamics NAV 2017

nicht mehr zur Verfügung gestellt. Gesetzliche Änderungen (wie beispielsweise die AHV-Reform) und zwingende Bugfixes werden als **Release 5061.100** für diese Versionen zur Verfügung gestellt. Diese sind im vorliegenden Manual entsprechend gekennzeichnet. Technische oder inhaltliche Neuerungen für diese Versionen werden in SwissSalary nicht umgesetzt. Für die Aktualisierung Ihrer Umgebung wenden Sie sich bitte an Ihren NAV-/Dynamics365-Partner.

Das Durchführen der SwissSalary Versionen liegt in der Verantwortung der Kunden. Unser Support resp. Ihr Dynamics365-Partner kann Sie bei Bedarf unterstützen. Auch bei SwissSalary365 (Cloud) liegt diese Verantwortung bei den Kunden und SwissSalary führt keine Updates automatisch aus.

Seien Sie gespannt auf den Release 5062.000 welcher nebst dem Swissdec 5.1 Standard (AHV-Reform) auch viele weitere Neuerungen enthält.

Ihr SwissSalary Team

1.2 Downgrade | 5061.100

Für die NAV / BC-Versionen, für welche das Update 5062.000 nicht mehr zur Verfügung steht aber noch einzelne Tasks bereitgestellt werden, wird der Release 5061.100 veröffentlicht.

Dabei handelt es sich um:

- o Dynamics 365 Business Central Spring' 19 - Version 14 (C/AL)
- o Dynamics 365 Business Central Fall' 18 - Version 13 (C/AL)
- o Dynamics NAV 2018
- o Dynamics NAV 2017

Die SwissSalary Versionen 5061.001, 5061.002 und 5061.003 wurden für diese Versionen noch bereitgestellt. Im vorliegenden Manual mit Version 5062.000 bezeichnet sind nachfolgende Tasks, welche in 5061.100 aufgenommen sind:

AHV-Reform 21 | Swissdec 5.1

- 12037 AHV Reform 21 | AHV-Nummer
- 12003 AHV Reform 21 | Erhöhung Referenzalter Frauen
- 12172 AHV Reform 21 | AHV-Lohnbescheinigung
- 12005 AHV Reform 21 | Verzicht Freibetrag
- 12254 AHV Reform 21 | Beitragsberechnung BVG

Lohnmeldungen | Swissdec 5.0

- 12347 Lohn melden | AHV Minuslohn durch Nachzahlung

Personalkarte

- 12256 Personalkarte | Quellensteuer Tarif V

Verwaltung

- 12275 Update-Prozess | Aktivierung Swissdec 5.0

Lohnlauf

- 12255 Quellensteuer | Mindestbetrag untermonatige Anstellung
- 12323 Quellensteuer | Satzbestimmung rückwirkende Kantonskorrektur
- 12315 Quellensteuer | rückwirkende Kantonskorrektur Anpassung

Lohnmeldungen | Swisdec 5.0

- 12274 Swisdec Grenzgänger Meldung | Neue Richtlinien August 2023
- 12093 Lohn melden | Statistik Stellenprozent Lohn
- 11821 QST Abrechnung | Monatlicher Bericht

1.3 AHV-Reform 21 | Swissdec 5.1

1.3.1 AHV Reform 21 | AHV-Nummer

Task #12037 | 5062.000 [5061.100]

Mit Umsetzung der Richtlinien für Swissdec 5.1, welche die AHV-Reform 21 umfassen, wird die Sozialversicherungsnummer als AHV-Nummer bezeichnet. Die Anpassung ist für zahlreiche Felder und Reports vorgenommen worden.

1.3.2 AHV Reform 21 | Erhöhung Referenzalter Frauen

Task #12003 | 5062.000 [5061.100]

In den Lohnstammdaten ist der Eintrag im Feld Referenzalter für Frauen erst ab dem Jahr 2029 wieder massgebend. Bis dahin soll der Eintrag auf 64 stehen gelassen werden. Die schrittweise Erhöhung des Referenzalters für Frauen wird im Hintergrund bei der Lohnverarbeitung berücksichtigt. Vor dem ersten Lohnlauf im Jahr 2029 ist der Eintrag auf 65 für die Frauen zu setzen.

1.3.3 AHV Reform 21 | Verzicht Freibetrag

Task #12005 | 5062.000 [5061.100]

Mit der SwissSalary Version 5062.000 werden die Vorgaben der AHV-Reform 21 ausgeliefert.

Nachfolgend die wichtigsten Punkte, welche in den kommenden Jahren für die Lohnverarbeitung zu beachten sind:

- In den Lohnstammdaten ist der Eintrag im Feld Referenzalter für Frauen erst ab dem Jahr 2029 wieder massgebend. Bis dahin soll der Eintrag auf 64 stehen gelassen werden. Die schrittweise Erhöhung des Referenzalters für Frauen wird im Hintergrund bei der Lohnverarbeitung berücksichtigt. Vor dem ersten Lohnlauf im Jahr 2029 ist der Eintrag auf 65 für die Frauen zu setzen.
- Erreicht eine Person das Referenzalter, stellt SwissSalary im Folgemonat weiterhin automatisch in den Personal Sozialversicherungen auf Rentner mit Freibetrag und nicht ALV-pflichtig um.
- Personen haben die Möglichkeit auf den Rentenfreibetrag zu verzichten. Blenden Sie dazu in Personal Sozialversicherung die Spalte "Verzicht Freibetrag" ein. Für diese Person muss in den Personal Sozialversicherungen bei der AHV die Einstellung AHV-pflichtig gewählt werden und das Feld "Verzicht auf Rentnerfreibetrag" aktiviert werden. Damit wird kein Freibetrag angerechnet und es erfolgt die Belastung von AHV-Beiträgen. Die Angabe wird in der Jahresmeldung entsprechend berücksichtigt.
- In dem Jahr, in dem die Person das Referenzalter erreicht, muss die Aktivierung des Verzichts auf den Rentenfreibetrag vor dem ersten Lohnlauf im Rentenalter hinterlegt werden. Bei Eintritt einer Person im Referenzalter muss dies vor dem ersten Lohnlauf aktiviert werden. Für laufende Anstellungen von Personen im Referenzalter kann dies jährlich neu gewählt werden. Die Einrichtung muss immer vor dem ersten Lohnlauf des Kalenderjahres geprüft und nötigenfalls angepasst werden.
- Für Korrekturen aufgrund falscher Abrechnung wenden Sie sich bitte an den SwissSalary Support. Mittels Arbeitsdatum können getätigte Einstellungen geändert werden. Es muss jedoch eine Rapportierung von Lohnwerten erfolgen, welche dann für die Berechnung des AHV-Lohnes massgebend ist.

Das Bundesamt für Sozialversicherungen hat einen Rechner aufgeschaltet, mit welchem das Erreichen des Referenzalters berechnet werden kann. [Stabilisierung der AHV \(AHV 21\) \(admin.ch\)](#)

1.3.4 AHV Reform 21 | AHV-Lohnbescheinigung

Task #12172 | 5062.000 [5061.100]

Mit der AHV-Reform 21 kann eine Person im Rentenalter auf den Rentnerfreibetrag verzichten. Dies muss auf der AHV-Lohnbescheinigung sowie in der Übermittlung per ELM ausgegeben werden. Der entsprechende Text wird automatisch angedruckt.

Die Angabe, dass auf den Rentnerfreibetrag verzichtet wird, kann einmal jährlich vor dem ersten Lohnlauf im Jahr über die Personal Sozialversicherung gesteuert werden.

Wie bisher wird bei Personen mit Erreichen des Rentenalters automatisch die Einrichtung in Personal Sozialversicherung bei der AHV auf Rentner mit Freibetrag und bei der ALV auf nicht ALV-pflichtig gestellt. Verzichtet eine Person auf den Freibetrag, muss über Personal Sozialversicherung für die AHV im Feld Leistung AHV-pflichtig erfasst werden. Zusätzlich ist das Feld in der Spalte Verzicht auf Rentnerfreibetrag für die AHV zu aktivieren.

1.3.5 AHV Reform 21 | Beitragsberechnung BVG

Task #12254 | 5062.000 [5061.100]

Die AHV Reform 21 sieht die schrittweise Erhöhung des Rentenalters für Frauen vor. Für die AHV gelten dabei gesetzliche Regelungen, welche wir umgesetzt und in den entsprechenden Task-Beschreibungen dokumentiert haben.

Für das BVG ist eine einheitliche Umsetzung nicht gegeben, da es bereits heute Einrichtungen gibt, welche ein Rentenalter von 65 für Frauen kennen.

Nutzen Sie in SwissSalary die Berechnung der BVG-Beiträge mittels Hinterlegung der Beitragssätze in den Ansatz-Tabellen, müssen Sie diese prüfen. Ist eine schrittweise Erhöhung des Rentenalters für Frauen vorgesehen, erfassen Sie dies jährlich in der Ansatz-Tabelle. Es ist dafür eine neue Spalte geschaffen worden. Blenden Sie die Spalte "Formel für das Rentenalter" ein. Wird dieses per Januar 2025 um 3 Monate erhöht, tragen Sie in der entsprechenden Zeile, wo bereits heute das Rentenalter hinterlegt ist und die Beiträge mit 0% hinterlegt sind, vor dem ersten Lohnlauf im Januar 2025 die Formel "64J+3M" ein. Per Januar 2026 ist die Änderung auf "64J+6M" und per Januar 2027 auf "64J+9M" vorzunehmen. Ab Januar 2028 erfassen Sie dann wie bei den Ansätzen für Männer 65J.

Zu beachten ist, dass bei Frauen, welche das Rentenalter erreichen und keine Beitragspflicht mehr haben durch die Erhöhung des Rentenalters für das neue Jahr wieder Beiträge berechnet würden. Dies können Sie ausschliessen, in dem Sie für diese auf der Personalkarte bei BVG auf nicht versichert setzen oder zumindest die BVG Verträge nicht weiter zuweisen.

Verarbeiten Sie die BVG Beiträge durch die Hinterlegung als monatliche fixe Abzüge, welche in den Lohnanteilen erfasst sind, sind in den Lohnstammdaten keine Anpassungen notwendig.

1.4 Berichte

1.4.1 Quellensteuer Abrechnung | Monatlicher Bericht

Task #11821 | 5062.000 [5061.100]

Der Bericht Quellensteuer Abrechnung für monatliche Kantone wurde überarbeitet. Der satzbestimmende Wert wird als neue Spalte ausgegeben. Angepasst sind die Spaltenüberschriften. Der Bericht ist für die Kantone mit monatlicher Berechnungsmethode vorgesehen.

1.4.2 Fehlermeldung | Username zu lange

Task #12045 | 5062.000

Bei der Aufbereitung des Berichts "Schlechtwetter/Kurzarbeit" wurde bei Usernamen mit mehr als 30 Zeichen eine Fehlermeldung ausgegeben. Dies wurde korrigiert und die mögliche Anzahl Zeichen in Usernamen erweitert.

1.4.3 ALV | Zwischenverdienstbescheinigung

Task #12280 | 5062.000

Auf dem Bericht "Zwischenverdienst" wurde der Wert für die Arbeitszeit auf maximal 10 Zeichen festgelegt, um eine Überlauffehlermeldung zu verhindern.

1.5 Lohnmeldungen | Swisdec 5.0

1.5.1 Swisdec Grenzgänger Meldung | Neue Richtlinien August 2023

Task #12274 | 5062.000 [5061.100]

Die Vorgaben für die Grenzgänger-Meldung wurden aufgrund des neuen Grenzgänger-Abkommens mit Italien durch die Swisdec ergänzt. Die Vorgaben wurden übernommen und umgesetzt.

Die angepassten Vorgaben sind massgebend für die Grenzgänger mit Wohnort in Italien, welche nach dem Inkrafttreten des Grenzgänger-Abkommens (17.07.2023) in Graubünden, Wallis oder Tessin als Grenzgänger tätig werden.

1.5.2 Quellensteuer | Tarifkorrektur Zusatzlohnlauf

Task #12181 | 5061.002

Beim Melden der Quellensteuer kam es zu einem Fehler, wenn in einem jährlichen Kanton eine rückwirkende Tarifkorrektur vorgenommen wurde und Zusatzlohnläufe abgerechnet waren. Diese führten zu doppelten Werten in der Meldung für die gleiche Periode. Dieser Fehler wurde behoben.

1.5.3 Lohn melden | AHV Minuslohn durch Nachzahlung

Task #12347 | 5062.000 [5061.100]

Mit Swisdec 5.0 sollen negative AHV-Löhne auf Vorjahre gesplittet werden. In der Regel werden AHV-Minuslöhne durch die jahresübergreifende Taggeldverarbeitung ausgelöst. Bei der Rapportierung mit Belegdatum im Vorjahr wird für ein allfälliges Splitting der Wert dem Vorjahr zugeordnet. Wurde der AHV Minuslohn im Rahmen einer Nachzahlung nach Austritt verursacht, erfolgt diese Berücksichtigung nicht korrekt. Das ist korrigiert.

1.5.4 Lohn melden | Quellensteuer rückwirkende Korrekturen

Task #12219 | 5061.003

Die Quellensteuer-Lohnmeldung wurde im Bereich der rückwirkenden Korrekturen von Pflichtigkeit und Änderungen bei den weiteren Einkünften verbessert. Die aktuellen Änderungen umfassen die Meldungen an Kantone mit monatlicher Berechnung.

Bei der Verarbeitung von rückwirkender Quellensteuer-Pflicht wurden diese nicht korrekt exportiert und erst der aktuelle Monat war sichtbar.

Rückwirkende Änderungen bei den weiteren Einkünften führten zur Angabe von fehlerhaften Abzügen bei den Korrekturwerten der korrigierten Monate.

Beides konnte erfolgreich korrigiert werden.

1.5.5 Lohn melden | Statistik Minusstunden

Task #12195 | 5061.003

Wurde bisher bei Personen im Stundenlohn eine negative Anzahl Stunden abgerechnet, führte dies zu einem Fehler bei der Übermittlung der Statistik mit Swisdec 5.0. Das Bundesamt für Statistik sieht keine Übermittlung von negativen Stunden- oder Lektionen vor. Neu wird bei diesen Personen anstatt der negativen Anzahl Stunden der Wert 0 übermittelt.

1.5.6 Lohn melden | Statistik Stellenprozent Lohn

Task #12093 | 5062.000 [5061.100]

Beim Melden der Statistik wurde die Übermittlung des Lohnes angepasst. Bisher wurde immer der Lohnwert für 100 % exportiert, auch wenn die Person in einem Teilzeitpensum tätig ist. Das wurde im Rahmen der Zertifizierung dahingehend umgesetzt und geprüft.

Neu wird für Personen mit Teilzeitbeschäftigung der Lohn gemäss den abgerechneten Stellenprozenten übermittelt. Es wird dafür der Wert der abgerechneten Lohnposten berücksichtigt.

1.5.7 Lohn melden | Rückbau BVG Vorabgleich

Task #11530 | 5062.000

Unter Lohn melden im Register Optionen, wurde das Boolean "Vorabgleich (BVG)" ausgebaut.

1.5.8 Lohnmeldungen | Sortierung

Task #12264 | 5062.000

Neu erscheinen die zuletzt versendeten ELM Meldungen an erster Stelle unter den Lohnmeldungen.

1.6 Schnittstellen

1.6.1 Personal erstellen | REST Api

Task #12222 | 5062.000

Bisher war es nicht möglich Personaldaten mit einer POST Request über REST Api zu erstellen. Es waren immer zwei Schritte notwendig, POST und dann eine PATCH Request. Jetzt kann der Prozess der Erstellung von Personaldaten in einem Schritt durchgeführt werden.

1.6.2 SmartPort | Erweiterung

Task #12214 | 5062.000

Im SmartPort wurden die folgenden vier Felder ergänzt:

- Lohnklasse (Salary Class, Feld 43)
- Lohnstufe (Salary Step, Feld 49)
- Kant.-Ref.-Nr. (County Ref. No., Feld 64)
- EasyRapport RFID (Feld 265)

1.6.3 UKA 8.9 | Eintrittsdatum

Task #12230 | 5062.000

Beim Exportieren des Files der UKA Schnittstelle 8.9 werden nur Mitarbeitende exportiert, welche ein Eintrittsdatum im aktuellen Monat oder früher haben. Mitarbeitende ohne Eintrittsdatum oder mit Eintrittsdatum ab dem nächsten Monat werden im Export nicht berücksichtigt.

1.6.4 Krankenhausstatistik | Arbeitsstunden bei untermonatiger Anstellung

Task #12013 | 5062.000

Bei der Krankenhausstatistik wird bei untermonatigen Ein- und Austritten neu die Stundenanzahl pro rata gerechnet.

1.6.5 SAP Interface | Verlängerung Feld

Task #12227 | 5062.000

Bei der Schnittstelle zu "SAP Business by Design" wurde das Feld zur Hinterlegung der URL auf 250 Zeichen erhöht.

1.6.6 Landolt & Mächler | Salär Vergleich und Lohngleichheit

Task #12188 | 5062.000

Neue stehen zwei Option "Lohnvergleichsanalyse" und "Salär Vergleich" zur Verfügung. In der Lohnvergleichsanalyse werden Bonus und Sonderzahlungen über 12 Monate berücksichtigt. Im Salär Vergleich werden Bonus und Sonderzahlungen des aktuellen Kalenderjahres berücksichtigt.

1.7 KLE

1.7.1 KLE | manuelle Synchronisation

Task #12056 | 5062.000

In der Caseliste können jetzt via "Prozess" mit "Offene Cases übermitteln" alle Cases mit offenen Stories in einem Schritt übermittelt werden.

1.7.2 KLE | Unfallbeschreibung

Task #12146 | 5062.000

Wenn in der Unfallbeschreibung die Körperseite auf "Nicht zugewiesen" gestellt wird, muss in der Spalte "nicht zugewiesener Körperteil" den betroffenen Körperteil ausgewählt werden. Ist die Körperseite "unklar, rechts, links oder beidseitig" so muss ein zugewiesener Körperteil ausgewählt werden.

1.7.3 KLE | Taggeldübersicht

Task #12120 | 5061.001

In der Case Übersicht kann eine neue Spalte "Taggeld unverarbeitet" eingefügt werden. Es erlaubt eine bessere Übersicht, der bereits ins Rapportierungsjournal übertragenen Taggelder und der neu eingegangenen Taggelder.

1.7.4 KLE | Unfallschein und Taggeldabrechnung Dossier

Task #12023 | 5062.000

Die Kranken- und Unfallkarte, sowie die Schadenmeldung UVG können beim Erstellen und Ausdrucken neu auch mit SwissSalary Direct an die verunfallte Person verschickt werden.

1.7.5 KLE | Reaktivierung durch Dialog

Task #12175 | 5062.000

Ein abgeschlossener Case erlaubt neu eine Dialog Story. Der Case wird so wieder eröffnet (Wechsel von Status "abgeschlossen" nach "gemeldet").

1.7.6 KLE | Anpassung für Mutterschaft und Krankheit

Task #12298 | 5062.000

Wenn eine Krankheitsmeldung oder Mutterschaft eröffnet wird, wird die Meldung "Bitte Unfall Beschreibung erfassen" nicht mehr angezeigt. Bisher wurde die Meldung angezeigt.

1.7.7 KLE | Fehlermeldung fehlende Funktion

Task #12133 | 5062.000

Auf der Personalkarte muss eine Funktion hinterlegt sein. Ist die Bezeichnung des Funktionscodes leer kann der Unfall nicht übermittelt werden. Mit der Fehlermeldung wird genau darauf hingewiesen. Wird die Bezeichnung abgefüllt, kann der Unfall übermittelt werden.

1.7.8 KLE | Anzeige Deckung in grün

Task #12283 | 5062.000

Die Fallübernahme wird im KLE Case in der Infobox bei den Versicherungsdetails neu in grün angezeigt, sobald eine Deckung auf "JA" steht.

1.7.9 KLE | Details in Info-Box

Task #12281 | 5062.000

Wird zu einer Story eine oder mehrere Bemerkungen mitgeschickt, kann bzw. können diese in der Info-Box angezeigt und von dort aus direkt geöffnet werden. Die Info-Box kann in der geöffneten Story eingeblendet werden.

1.7.10 KLE | Abrechnungskreis Info-Box

Task #12118 | 5062.000

In der KLE Case Übersicht können zwei verschiedene Abrechnungskreise eingeblendet werden. Der eine Abrechnungskreis ist zum Zeitpunkt des Unfallmonates, der zweite zeigt den aktuellen Abrechnungskreis auf der Personalkarte an, falls er nach dem Schadendatum gewechselt wurde. Der aktuelle Abrechnungskreis wird auch in der Info-Box im geöffneten Case angezeigt.

1.7.11 KLE | UID BFS Nummer

Task #12225 | 5062.000

Bei der Eingabe der UID-BFS-Nr. prüft SwissSalary, ob das Format der erfassten UID-BFS-Nr. korrekt ist. Ob die erfasste Nr. gemäss Zefix (Zentraler Firmenindex des Bundes) korrekt ist, wird hingegen nicht geprüft.

1.8 SwissSalary Budget

1.8.1 Budget | Lohnart Stundenlohn

Task #12209 | 5062.000

Bisher wurde beim Bericht Budget Lohnerhöhung unabhängig vom Lohncode auf die Lohnart Monatslohn budgetiert. Neu kann in der Budget Einrichtung pro Lohncode die Lohnart festgelegt werden, auf welche die Budgetposten geschrieben werden.

Damit die Löhne unterschiedlicher Lohnarten in der gleichen Spalte angezeigt werden können, kann im Spaltenlayout das Häkchen "tatsächlicher Lohn" gesetzt werden.

1.8.2 Budget | Verschiebung Einrichtungen

Task #12261 | 5062.000

Die Budget Einrichtung ist neu nicht mehr nur über die Suchfunktion zu finden, sondern wurde auch in der Menüliste von Budget integriert.

1.8.3 Budget | Vakanz aus Personal ohne Bild

Task #12260 | 5062.000

Beim Vakanz aus Personal erstellen, wird das Bild nicht mehr mitkopiert.

1.8.4 Budget | TimeMachine Einträge berücksichtigen

Task #12207 | 5062.000

Beim Budget berechnen werden TimeMachine Einträge nun auch berücksichtigt.

1.8.5 Budget | Forecast berechnen

Task #12212 | 5061.003

Neu kann auf den Vakanzen im Budget die Arbeitsgruppe eingetragen werden, was Probleme beim Forecast Abrechnen auf Grund des fehlenden Arbeitszeitkalenders vermeidet.

1.8.6 Budget | Vakanzen berechnen

Task #11759 | 5062.000

Neu werden auch Vakanzen aus der Vakanzenliste in die Berechnung des Budgets einbezogen.

1.8.7 Budget | Fehlermeldung fehlendes Geburtsdatum

Task #11965 | 5062.000

Bisher wurde die Budgetabrechnung abgebrochen, wenn bei einer Vakanz das Geburtsdatum fehlte. Neu kommt ein Hinweis, dass automatisch ein Geburtsdatum gesetzt wird, damit das Budget abgerechnet werden kann.

1.8.8 Budget | Struktur Erstellung nach Dimensionen

Task #12239 | 5061.003

Wenn mehrere Dimensionen mit unterschiedlicher Gültigkeit für einen Person eingetragen wurden und die Struktur über einen Zeitraum erstellt wird, der beide Dimensionen einschliesst, werden nun korrekt beide Dimensionen aufgeführt.

1.8.9 Budget | Schema Auswahl

Task #11324 | 5062.000

Zur Verbesserung der Übersicht wurden bei den Ansichtsvarianten (Anzeigen nach) im Budget Schema die Buchhaltungsperiode und der Tag entfernt.

1.8.10 Budget | Startdatum Spaltenlayout

Task #12196 | 5062.000

Beim Spaltenlayout kann neu ein Startdatum als Filter z. B. "LJ+1T" mitgegeben werden, dann wird die Matrix immer für das folgende Jahr angezeigt.

1.8.11 Budget | Vakanzen PIS

Task #12259 | 5062.000

Die Vakanzen aus dem Budget Modul werden nicht mehr ins PIS synchronisiert.

1.8.12 Budget | Kopierfunktion für Versionen CHF

Task #12198 | 5062.000

Die Budget Version kann neu über die Aktionen im Budget Schema kopiert werden.

1.8.13 Budget | Kopierfunktion Struktur

Task #12316 | 5062.000

Beim Kopieren der Budgetstruktur kann nun die Version angegeben werden, welche dann für die neue Struktur ebenfalls eröffnet wird. Dies verhindert Fehlermeldungen beim Kopieren der Budgetposten.

1.8.14 Budget | Löschen ohne manuelle Einträge

Task #12136 | 5062.000

Bisher wurden beim Budget löschen auch manuelle Einträge entfernt. Neu erscheint beim Löschen die Frage, ob manuelle Einträge ebenfalls gelöscht oder behalten werden sollen.

1.9 Verwaltung

1.9.1 Update-Prozess | Aktivierung Swissdec 5.0

Task #12275 | 5062.000 [5061.100]

Mit Ausführung des Update-Prozesses des vorliegenden SwissSalary Updates 5062.000 erfolgt in den Lohnstammdaten, Domäne Swissdec Einrichtung die Prüfung der ELM Einrichtung. Ist beim Einspielen des Updates die Version 4.0 aktiv erfolgt eine automatische Umstellung auf die Version 5.0.

Mit der Swissdec 5.0 Version ist die BUR-Nummer auf das neue Format mit dem Präfix anzupassen. Auch dieser Arbeitsschritt wird mit dem Update-Prozess automatisch ausgeführt.

Die bestehenden BUR-Nummern werden mit dem Präfix A ergänzt. Grundsätzlich sind für Sie als Kunde damit keine weiteren Schritte nötig für die Übermittlung von Lohnmeldungen per ELM. Wir empfehlen Ihnen die BUR-Nummer in der Tabelle Arbeitsort auf Vollständigkeit hin zu prüfen.

Ist beim Ausführen des Update-Prozesses bereits die Swissdec ELM Version V5.0 aktiv, erfolgt keine Anpassung und diese Schritte werden direkt übersprungen.

Ist aus einem Grund keine ELM Übermittlung mit der Version 5.0 gewünscht, kann nach Abschluss des Update-Prozesses manuell auf 4.0 zurückgestellt werden. Auch die Anpassung der BUR-Nummer (löschen des Präfix "A") müsste im Anschluss manuell erfolgen.

Nach heutigem Stand sind Meldungen mit Swissdec 4.0 möglich bis:

- 31.12.2025 für die Domäne Quellensteuer
- 30.06.2026 für alle anderen Domänen

Weitere Informationen zu den Umstellungen und Lohnmeldungen finden Sie unter swisssalary.ch/faq

1.9.2 Arbeitsgruppe | Saldobuchung

Task #12221 | 5061.003

Wenn beim Zeitausgleich der Arbeitsgruppe die Einrichtung mit "Periode = Woche" und "Berechnungsart = Differenz zur Sollzeit positiv oder negativ" eingerichtet ist, wurden in einzelnen Fällen auch die Mehr- oder Minderstunden im Monatsvergleich zusätzlich betrachtet und gebucht. Dies konnten wir nun richtigstellen. Nun werden die Mehr- und Minderstunden nur im Wochenvergleich betrachtet und gebucht.

1.9.3 Zeitarten | pro Mandant

Task #12192 | 5062.000

Bisher wurden die Zeitarten mandantenübergreifend geführt. Um mehr Flexibilität in den unterschiedlichen Mandanten zu ermöglichen, werden diese neu getrennt geführt. Verknüpft werden können diese nun analog den Lohnarten mit den Mandantengruppen.

1.9.4 Lohnartenkarte | Pflichtigkeit QST Detail

Task #12257 | 5062.000

Auf der Lohnart wurde das Feld "QST Detail" ausgeblendet, dies kann vorläufig mit Personalisieren wieder eingeblendet werden.

1.9.5 Übersetzungen | Windows Sprachen

Task #12331 | 5062.000

Um den Benutzer bei der Auswahl der Sprache nicht mit allen Windows Sprachen zu überwältigen, gibt es eine Tabelle in der alle übersetzbaren Sprachen geführt werden. Diese Tabelle wird automatisch mit Windows Sprachen in den Sprachcodes gefüllt, um manuelles Setup zu vermeiden. Der Benutzer kann aber jederzeit eine weitere Sprache hinzufügen.

Sprachcodes auf Personal etc.:

Die Sprachcodes werden auf dem Personal, Zusatztext, etc. weiterhin verwendet, wobei die passende Übersetzung dann über die Windows Sprach-ID des Sprachcodes ausgewählt wird.

1.10 Lohnlauf

1.10.1 Rapportierungsjournal | Import-Tabelle Filter

Task #12117 | 5062.000

In der EasyRapport Import-Tabelle erscheint standardmässig der Filter "Journal". Somit kann durch den Wechsel des Journals direkt auf die Daten des jeweiligen EasyRapport Import Journals zugegriffen werden.

1.10.2 Lohn abrechnen | Plausibilitätsprüfung Datum

Task #12258 | 5062.000

Beim Lohn abrechnen soll mit "Datum von" und "Datum bis" standardmässig der ganze Monat eingeschlossen werden. Mit Eingabe des 1. des abzurechnenden Monats im Feld "Datum von" wird das Feld "Datum bis" automatisch auf den letzten Tag des Monats gesetzt.

Wenn das Feld "Abrechnung bis" manuell verändert wird auf ein Datum, welches nicht der letzte Tag des Monats ist, erscheint neu eine Meldung: "Das von Ihnen gewählte Datum ist nicht der letzte Tag des Monats. Dies kann zu falschen Salden bei Überstunden, Kinderzulagen und anderen Berechnungen führen. Sind Sie sicher, dass Sie dieses Datum verwenden möchten?"

1.10.3 Lohn abrechnen | Prüfung Import Tabelle

Task #12019 | 5062.000

Beim Lohn abrechnen erfolgt neu eine Prüfung der EasyRapport-Import-Tabelle. Sind dort Daten vorhanden, die in diese Abrechnungsperiode gehören, erscheint die Warnung:

"In der EasyRapport-Import-Tabelle sind noch Datensätze für Mitarbeiter XY vorhanden, die nicht in die aktuelle Abrechnung übernommen wurden. Dies kann zu Differenzen in der Lohnverarbeitung führen."

1.10.4 Lohn abrechnen | BVG-Meldung Stellenprozente

Task #11887 | 5062.000

In den Lohnstammdaten kann im Feld "Stundenlohn Stellenprozent Berechnung (Pro Rata)" ausgewählt werden, wie die Berechnung bei untermonatigen Ein- und Austritten vorgenommen wird.

Ist eine Auswahl getroffen, werden die Stellenprozente anhand der Monatsteile und den geleisteten Stunden berechnet. Da nun die Stellenprozente mit dem Lohnlauf berechnet und ins Feld "Stellenprozente" auf der Personalkarte eingetragen werden, erscheint beim Lohn abrechnen die Meldung, ob der berechnete BVG Lohn fiktiv aktualisiert werden soll. Diese Meldung wird nun automatisch beantwortet, so dass diese nicht weiter angezeigt wird.

1.10.5 Personal Sozialversicherung | rückwirkende Korrektur

Task #12145 | 5061.002

Wird bei einer Person irrtümlich eine Unterstellung für die Domänen KTG oder UVGZ nicht gesetzt, kann diese nun rückwirkend korrigiert werden. Die Berechnung wurde angepasst, so dass dann die Grenzwerte pro rata richtig berücksichtigt werden.

Bei Feststellung von Korrekturbedarf empfehlen wir Ihnen das Vorgehen mit unserem Support zu besprechen.

1.10.6 Quellensteuer | rückwirkende Kantonskorrektur

Task #10737 | 5061.003

Die rückwirkende Berechnung bei Änderungen des QST Kantons wurde verbessert. Wurde der QST Kanton zwischenzeitlich bereits geändert, kann nun in einen Zeitraum vor dieser Änderung eine Mutation erfasst werden.

1.10.7 Quellensteuer | rückwirkende Kantonskorrektur Anpassung

Task #12315 | 5062.000 [5061.100]

Mit dem QualityRelease 5061.003 kam es zu einer Unstimmigkeit bei rückwirkenden Korrekturen von Kantonswechseln wenn von einem jährlichen in einen monatlichen Kanton korrigiert werden musste. Dies wurde korrigiert und führt zu einer erweiterten Darstellung auf der Lohnabrechnung. In diesem Zusammenhang wurde auch die Berechnung der Satzbestimmung korrigiert, damit bei einem rückwirkenden Wechsel von Jahres- zu Monats-Modell diese Satzbestimmung neu berechnet wird. Dies ist insbesondere dann nötig, wenn aperiodische Leistungen abgerechnet wurden.

1.10.8 Quellensteuer | Satzbestimmung rückwirkende Kantonskorrektur

Task #12323 | 5062.000 [5061.100]

Die Berechnung der Satzbestimmung wurde korrigiert, damit bei einem rückwirkenden Wechsel von Jahres- zu Monats-Modell der satzbestimmende Wert neu berechnet wird. Dies ist insbesondere dann nötig, wenn aperiodische Leistungen abgerechnet wurden.

1.10.9 Quellensteuer | Mindestbetrag untermonatige Anstellung

Task #12255 | 5062.000 [5061.100]

Bei einer untermonatigen Anstellung wurde ein allfälliger Mindestbetrag für die Quellensteuer nicht korrekt berücksichtigt. Dies ist korrigiert.

1.10.10 Nachzahlung | Fehler mit Belegdatum

Task #12165 | 5061.002

Die Berücksichtigung von Nachzahlungen im Folgemonat mit Belegdatum wurde korrigiert. Bei der Rapportierung für eine ausgetretene Person wird eine Nachzahlung ausgelöst, unabhängig davon, ob als Belegdatum ein Wert während oder nach der Anstellung erfasst ist. Eine Lohnjournalzeile ohne Belegdatum wird ebenfalls im nächsten Lohnlauf verarbeitet.

1.10.11 Nachzahlung | AHV Rentnerfreibetrag

Task #12252 | 5062.000

Bei Personen im Rentenalter, die beim Austritt den pro rata Rentnerfreibetrag nicht komplett ausgeschöpft hatten, kam es bei mehreren Nachzahlungen dazu, dass der noch verfügbare Rentnerfreibetrag bei jeder Nachzahlung angerechnet wurde.

Dies ist korrigiert. Der Rentnerfreibetrag wird pro rata bis zum Austritt berechnet und bei mehreren Nachzahlungen wird nur noch der Freibetrag bis zu diesem berechneten Wert angerechnet.

1.10.12 Lohn abrechnen | Geschwindigkeitsprobleme

Task #12193 | 5061.002

In einzelnen Konstellationen dauerte das Lohn abrechnen lange aufgrund von vieler Einträge in der Personal History. Die Verarbeitung wurde angepasst so dass die Dauer reduziert werden kann.

1.10.13 Lohn abrechnen | Aufenthaltsbewilligung

Task #12201 | 5062.000

Bei Erfassung einer neuen Personalnummer und Zuweisung eines Abrechnungskreises mit Länderregion Liechtenstein wird keine Notification und keine Warnung beim Lohn abrechnen mehr angezeigt wegen fehlender Aufenthaltsbewilligung. Diese wird für die ELM-Übermittlung benötigt. Mit der Einrichtung Länderregion Liechtenstein ist eine Übermittlung per ELM jedoch ausgeschlossen.

1.10.14 Lohn abrechnen | Rückrechnung Kinderzulagen

Task #12125 | 5062.000

Bei der Erfassung von Kindern mit Geburtsdatum vor dem aktuellen Monat besteht die Möglichkeit für eine automatische Rückrechnung. Dies führt im nächsten Lohnlauf dazu, dass Zulagen für die vorangegangenen Monate seit Gültigkeit automatisch berechnet wurden. Sollen Zulagen nicht ausgerichtet werden, können Kinder auf inaktiv gesetzt werden. Korrigiert wurde nun, dass bei Aufhebung der Inaktiv-Setzung eine Rückrechnung von Zulagen erfolgte. Dies aus dem Grund, dass ein Inaktiv Setzen bewusst keine Zulagen auslösen soll, da kein Anspruch besteht. Sollte in diesem Fall eine rückwirkende Ausrichtung erfolgen, muss diese künftig manuell rapportiert werden.

1.10.15 Rapportierung | Lohnansatz falsch

Task #12132 | 5061.001

Mit dem Update 5061.000 wurde Task 11914 umgesetzt. Damit wurde umgesetzt, dass mit einem Belegdatum in der Vergangenheit der Lohnansatz überprüft wurde. Diese Änderung wurde zurück gebaut, da sie dazu geführt hat, dass bei Import oder Rapportierung aktuelle Änderungen des Lohnansatzes nicht korrekt berücksichtigt wurden.

1.10.16 Rapportierungskarte | Sortierschlüssel

Task #12025 | 5062.000

Via Lohnlaufliste kann die Rapportierungskarte mit einem Sortierschlüssel aufbereitet werden. Die Sortierschlüssel wurden erweitert und es stehen nun weitere Sortiermöglichkeiten zur Verfügung.

1.10.17 Rapportierungskarte | Anzahl Zeichen

Task #12148 | 5061.002

Bei der Aufbereitung der Rapportierungskarte war die Anzahl zulässiger Zeichen bei den Rapporttypen auf max. 250 eingeschränkt. Dies führte zu einem Fehler, wenn der Wert überschritten wurde. Der Filter wurde auf die Maximal-Anzahl von 2048 Zeichen erweitert.

1.10.18 Rapportierungskarte | Wahlfelder

Task #12187 | 5061.002

Bei der Aufbereitung der Rapportierungskarte wurde der Wert der ausgewählten Wahlfelder nicht mehr angezeigt. Dieser Fehler ist behoben.

1.10.19 Rapportierungskarte | Pausenabzug

Task #11282 | 5062.000

Der Pausenabzug wurde von der EasyRapport Karte und der Rapportierungskarte ausgeblendet (Fehlerhafte Anzeige).

1.10.20 Rapportierungskarte | Totale

Task #9259 | 5062.000

Wird in der EasyRapport Gruppe in der Spalte "Zusammenzählung" eine Minusoperation verwendet kann dies im Business Central nicht berechnet werden. Folglich werden die Werte dieser Zeile auf der EasyRapport Karte, Rapportierungskarte und TapBaord mit 0 angezeigt. Im EasyRapport erfolgt die Anzeige.

1.10.21 PAIN Zahlung | SEPA erweitern

Task #12237 | 5062.000

Wenn eine Zahlung in Fremdwährung in ein SEPA-Land erfasst wird, wird in der gebuchten Bank diese als SEPA-Zahlung ausgewiesen. SEPA Payment = Ja.

1.10.22 Berechnung Dienstjahre | Ein- und Austritt nach Lohnlauf

Task #12204 | 5062.000

Die Berechnung der Dienstjahre bei der Anpassung der Ein- und Austrittsdaten nach einem verbuchten Lohnlauf wurde optimiert.

1.11 Modern Client

1.11.1 Berechtigungen | Berechtigungssätze

Task #12249 | 5062.000

Im Modern Client werden die SWS-Berechtigungssätze direkt mit dem Update-Migrationsprozess automatisch aktualisiert. Die Rubrik "Berechtigungen NAV" ist in der SwissSalary Organisation nicht mehr vorhanden und das Store Update für die Berechtigungssätze muss nicht mehr manuell durchgeführt werden. Ein von uns ausgelieferter SWS-Berechtigungssatz erkennen Sie anhand der Art "System". Diese können nicht mehr durch einen SUPER-User angepasst werden. Wenn Sie eigene Zugriffsrechte erstellen möchten, müssen Sie einen Berechtigungssatz kopieren, die Anpassungen im kopierten Berechtigungssatz vornehmen und den entsprechenden Benutzern zuweisen (dieses Vorgehen haben wir schon immer empfohlen). Ein kopierter Berechtigungssatz erhält automatisch die Art "Benutzerdefiniert".

Bei dieser Gelegenheit haben wir auch die Codes der Berechtigungssätze angepasst. An den Zugriffsrechten der einzelnen SWS-Berechtigungssätze haben wir keine Änderungen vorgenommen.

- SWS-BUDGET-EDIT ist neu SWS BUDGET PROCESS
- SWS-BUDGET-READ ist neu SWS BUDGET READ
- SWS-BUDGET-SETUP ist neu SWS BUDGET SETUP
- SWS-EE EDIT ist neu SWS PROCESS
- SWS-EE READ ist neu SWS READ
- SWS-HR EDIT ist neu SWS HR PROCESS
- SWS-HR READ ist neu SWS HR READ
- SWS-HR SETUP ist neu SWS HR SETUP
- SWS-KLE EDIT ist neu SWS KLE PROCESS
- SWS-KLE READ ist neu SWS KLE READ
- SWS-ALL ist neu SWS LOGIN
- SWS-POST ist neu SWS POSTING
- SWS-ST EDIT ist neu SWS SALARY TYPE EDIT
- SWS-SETUP ist neu SWS SETUP
- SWS-SETUP-LIGHT ist neu SWS SETUP LIGHT
- SWS SWISSSALARY wird ab SwissSalary Version 5062.000 nicht mehr benötigt und kann ab diesem Update nicht mehr zugewiesen werden. Mit dem SwissSalary Update 5063.000 werden wir diesen Berechtigungssatz aus der App entfernen.

Dieser Berechtigungssatz war nur in der Cloud-Lösung vorhanden.

Beim Update-Migrationsprozess werden die bisherigen Berechtigungssätze mit den neuen ersetzt und den Benutzern zugewiesen. Auch wenn Sie Benutzergruppen oder Sicherheitsgruppen (Security Groups) einsetzen, werden die Zugriffsrechte beim Update-Migrationsprozess entsprechend aktualisiert.

1.11.2 BC23 | Listenansichten

Task #12170 | 5062.000

Microsoft hat die technische Grundlage bei der Anzeige von Listen in Business Central 23.0 vom Oktober 2023 verändert. Als Benutzer sollten Sie diese Änderung nicht bemerken. Es ist jedoch möglich, dass beim Personalisieren der Prozess etwas langsamer ist und rund 15 Sekunden zugewartet werden muss.

Sollte etwas komplett blockieren, können die neuen Ansichten wieder deaktiviert werden. Diese Modern Views sind jedoch nur dann aktiv, wenn in der Funktionsverwaltung (Feature Management) das Feature "Funktionsupdate: Veraltete Listenansichten werden ausgeblendet" aktiviert wurde, was mit BC23 automatisch geschieht. Ansonsten werden dem Benutzer noch die veralteten angezeigt. Bei Bedarf können diese neuen Listen somit auch wieder deaktiviert werden.

1.11.3 SwissSalary 365 | Demo Dataset

Task #12306 | 5062.000

SwissSalary bietet bereits jetzt die Möglichkeit, ein vorgefertigtes Datenset in einen leeren Mandanten zu importieren. Damit können für Präsentationen und Tests fiktive Personendaten erstellt und die Lohnverarbeitung vorgenommen werden.

Wir haben die Erstellung des Demo Dataset dahingehend angepasst, dass Partner eigene Ansprüche und Anpassungen vornehmen können. Anpassungen an diesem Demo Dataset können mittels Event-Subscribers vorgenommen werden.

Für Cloud Kunden mit SwissSalary 365 ändert sich nichts, da die App "SwissSalary 365 Demo Dataset" von AppSource automatisch installiert wird. In SwissSalary Organisation steht dann unter Aktionen "Demo Daten generieren" zur Verfügung.

Für Kunden on premise steht im geschützten Bereich ein zip File für die Installation von SwissSalary bereit. Dort ist neu die Demo-App "SwissSalary Ltd._SwissSalary 365 Demo Dataset_1.5062000.0.0.app" ebenfalls enthalten.

1.11.4 ModernClient SaaS | Rollcenter

Task #00000 | 5061.001

Beim Öffnen des SwissSalary Rollcenter kam es bei einigen Benutzern zu einem Fehler mit Hinweis auf Beendigung der Transaktion. Dieser wurde behoben.

1.11.5 AB BC21 | Buchungsjournal KORE Vorschau

Task #12108 | 5061.001

Dieser Report konnte ab BC21 nicht in der Vorschau angezeigt werden. Dies aufgrund des Microsoft Features "Multiple Preview" welches mit BC21 eingeführt wurde. Nun ist die Anzeige als Vorschau wieder möglich.

1.12 Personal

1.12.1 Personal | Infobox Dossier

Task #12304 | 5062.000

Angepasst wurde die Sortierung der Dateien in der FactBox "Mitarbeiter Dossier". Es erfolgt neu die Datei mit neuem Datum zuoberst, dies sowohl in der Personalliste sowie auch in der Personalkarte.

1.12.2 Personalliste | Übersetzung Funktions- und Abteilungsbezeichnung

Task #12064 | 5062.000

In der Personalliste werden neu die Übersetzungen der Funktion ("SwS Job Type") und der Abteilung ("SwS Department") des Personals korrekt angezeigt. Die Funktionen müssen vorgängig übersetzt werden.

1.12.3 Personalkarte | Infobox Lohnjournalzeile

Task #11990 | 5062.000

Auf der Personalkarte kann die Infobox Lohnjournalzeile eingeblendet werden. Bei den angezeigten Rapportierungen aus den Rapportierungsjournalen kann jetzt über Personalisieren auch der UserText eingeblendet werden.

1.12.4 Personalkarte | Eintrittsdatum Änderung

Task #12224 | 5062.000

Bei einem Wiedereintritt soll das neue Eintrittsdatum im Feld "Eintrittsdatum Lohnbuchhaltung" hinterlegt werden. Der Eintrag im Feld "Eintrittsdatum" soll nicht verändert werden und weiterhin das Datum des ersten Eintritts enthalten.

Die Meldung dazu wurde überarbeitet und eine Veränderung im Feld Eintrittsdatum muss nun bestätigt werden. Damit bleibt diese Option bestehen, es soll aber darauf hingewiesen werden, dass es nur in Ausnahmefällen verändert werden soll.

1.12.5 Personalkarte | Anpassung der Felder

Task #12159 | 5062.000

Die Personalkarte wird wieder übersichtlicher dargestellt. Neu ist die Gruppierung aufgeteilt in Adresse und Kommunikation. Die Partnerdaten können über das Menuband oder wie bisher über den Vornamen aufgerufen werden.

Die Felder können via Personalisieren ein- und ausgeblendet werden. Die Felder können auch an eine andere Position verschoben oder von der Schnelleingabe ausgeschlossen werden, so dass sie beim Weiterklicken mit Enter übersprungen werden.

1.12.6 Personalkarte | Wechsel Abrechnungskreis

Task #12278 | 5062.000

Bei Wechsel des Abrechnungskreises erscheint neu folgende Warnung: "Sollen die Voreinstellungen des Abrechnungskreises übernommen werden"? Bisher wurde lediglich auf Sozialversicherungs- und Lohnausweiseinstellungen verwiesen. Es werden bei einem Wechsel in einen Abrechnungskreis mit Voreinstellungen aber alle Standardwerte übernommen.

1.12.7 Personalkarte | Absenzen Anspruch

Task #12194 | 5061.002 und 5062.000

Die Berücksichtigung von Ferienansprüchen bei der Kombination von Ansprüchen aufgrund Dienstjahre sowie Alter wurde verbessert.

1.12.8 Personalkarte | Heimatort Feldlänge

Task #12273 | 5062.000

Im Feld "Heimatort" können neu 100 Zeichen statt wie bisher 30 erfasst werden.

1.12.9 Personalkarte | Quellensteuer Tarif V

Task #12256 | 5062.000 [5061.100]

Ab dem 1. Januar 2024 gibt es einen neuen Quellensteuertarif: "V - Grenzgänger IT Ersatzeinkünfte"

Dieser ist für Grenzgänger aus Italien, welche nach Artikel 3 Absatz 1 des Grenzgängerabkommens CH-IT besteuert werden und die Voraussetzungen für den Tarifcode G erfüllen.

Damit der neue Tarifcode auf der Personalkarte zur Auswahl steht, müssen die neuen Quellensteuer Tarife eingelesen sein, gültig ab 01. Januar 2024. Beachten Sie dazu das Jahresend-Handbuch unter [SwissSalary Learn](#)

1.12.10 Personal Lohnteile | Lohnarten Stellenprozente aktiv

Task #11307 | 5062.000

Für Lohnarten kann im Ansatz ein fixer Wert hinterlegt werden. Zusätzlich kann aktiviert werden, dass die Stellenprozente massgebend sind und eine Berechnung aufgrund der Stellenprozente erfolgen muss.

Bei der Erfassung in den Lohnteilen sind die aktuellen Stellenprozente massgebend.

Neu erscheint bei einer Änderung der Stellenprozente eine Meldung, dass die Lohnteile geprüft werden müssen, sofern in den Lohnteilen eine solche Lohnart hinterlegt ist.

1.12.11 Personal Lohnlaufliste | Ländercode

Task #11762 | 5062.000

Das Feld "Ländercode" wird beim Erfassen einer neuen Person und bei der Lohnabrechnung überprüft. Wenn das Feld auf der Personalkarte leer ist, wird eine Meldung angezeigt und beim Lohn abrechnen erscheint eine Fehlermeldung.

Die Meldung und die Fehlermeldung erscheinen auch, wenn der Ländercode bei einer aktiven Personalkarte gelöscht wird.

1.12.12 Personal Lohnlaufliste | Heirats- und Scheidungsdatum

Task #11992 | 5062.000

Fehlende Heirats- und Scheidungsdatumseinträge führten zu Problemen bei der Quellensteuerübermittlung. Neu kann sowohl das Heirats- wie auch das Scheidungsdatum in der Lohnlaufliste editiert werden.

1.12.13 Personal Bank Liste | zusätzliche Spalten

Task #11775 | 5062.000

Die Felder der QR Zahlung können als Spalte in der Personal Bank Liste eingeblendet werden. Ebenfalls stehen die Spalten in der Liste der gebuchten Personal Banken zur Auswahl.

1.12.14 Personal Bank | Fehler Währung

Task #00000 | 5061.001

Wenn bei Personal Banken eine Währung hinterlegt ist, wurde teils kein Wechselkurs hinterlegt. Durch eine Umstellung in der Wechselkursberechnung mit 5061.000 konnte das zu Fehlermeldungen beim Öffnen der Personal Bank führen.

Im Update Prozess werden Einträge ohne Wechselkurs aktualisiert. Dadurch ist diese Fehlermeldung behoben.

1.12.15 Personal Bank | zwingende Felder

Task #12253 | 5062.000

Wenn die Zahlungsart auf "QR Rechnung" umgestellt wird, erscheinen die Felder "QR IBAN" und "QR Referenz" als Pflichtfelder.

1.12.16 Personal Bank | Primärbank

Task #12216 | 5062.000

Neu kann eine Bank als Primärbank aktiviert werden. Diese Bankverbindung wird in SwissSalary Direct angezeigt und kann durch die Personen dort mutiert werden. Vorausgesetzt ist, dass SwissSalary Direct als PLUS oder ADVANCED lizenziert wurde.

1.12.17 Personalstatistik | Personen ohne Eintrag

Task #12112 | 5062.000

Via Einrichtung - Personalstatistik gelangt man in die Statistikübersicht. Durch Einblenden des Feldes "nicht zugewiesen" kann mittels Drilldown die Detailliste mit den nicht zugewiesenen Mitarbeitenden geöffnet und direkt bearbeitet werden. Damit die Filtersetzung verändert werden kann, wenn beispielsweise auch die zugewiesenen Mitarbeiter angezeigt werden sollen, kann der Filterbereich eingeblendet werden und die Filter wie gewünscht angepasst werden. Die Liste kann auch nach Verändern der Filtersetzung bearbeitet werden.

1.13 SwissSalary EasyRapport

1.13.1 EasyRapport Gruppe | Formel Rapporttypen

Task #12107 | 5062.000

In der EasyRapport-Gruppe kann in der Spalte "Zusammenzählung" eine Berechnung auf einer Summenzeile hinterlegt werden. War die Formel zu umfangreich, so konnte die EasyRapport Karte, Rapportierungskarte und das TapBoard nicht geöffnet werden. Dieser Fehler wurde behoben.

1.13.2 EasyRapport Gruppe Dimensionsfilter | Zeichenanzahl erweitert

Task #11670 | 5062.000

Der Dimensionen Filter in der EasyRapport-Gruppe wurde auf 250 Zeichen erweitert. Dadurch kann im EasyRapport auf mehr Dimensionen rapportiert werden.

1.13.3 EasyRapport Transfer | Gruppenwechsel bei Periode Starttag 1

Task #10097 | 5062.000

Der EasyRapport Transfer wurde so umgebaut, dass zu jedem Lohnposten das Belegdatum ausgelesen wird und die richtige EasyRapport- Gruppe (mit Rapport-Typ) dazu zugewiesen wird. Somit hat die Einrichtung des Perioden Starttag keinen Einfluss mehr auf bereits verbuchte Lohnposten.

1.13.4 EasyRapport Transfer | GroupLine Fehler bei Periode Starttag 1

Task #12130 | 5062.000

Der EasyRapport Transfer wurde so umgebaut, dass zu jedem Lohnposten das Belegdatum ausgelesen wird und die richtige EasyRapport- Gruppe (mit Rapport-Typ) dazu zugewiesen wird. Somit hat die Einrichtung des Perioden Starttag keinen Einfluss mehr auf bereits verbuchte Lohnposten.

1.13.5 EasyRapport Transfer | Aufsplitten Timeout

Task #12103 | 5061.001

Bei der Sequentiellen Synchronisation (EasyRapport Einrichtung) werden immer zuerst alle Dimensionen (Kostenstellen, Kostenträger und/oder Projekte) übermittelt und in einem zweiten Schritt dann die Mitarbeiterdaten.

Nun ist es passiert, dass beim zweiten Step beim Übermitteln der verbuchten Rapportierungsdaten über die Mitarbeiterdaten schon beim ersten Schritt als 'EasyRapport übertragen' gesetzt waren. Dies führte dazu, dass die gebuchten Lohnläufe nicht mehr im EasyRapport gelandet sind.

Dieser Fehler wurde nun behoben.

1.13.6 EasyRapport | Posten holen Stichtag

Task #12161 | 5062.000

Wenn kein Stichtag erfasst wurde, erscheint folgende Meldung: "Der Stichtag ist leer. Sind Sie sicher, dass Sie alle Datensätze übertragen möchten?"

Diese Meldung kann deaktiviert werden, wenn immer alle Datensätze übertragen werden sollen.

1.14 SwissSalary Direct

1.14.1 Direct Schnittstelle | Änderung Personal Bank

Task #12071 | 5062.000

Wenn eine Person die Bankdaten im SwissSalary Direct ändert, werden diese Änderungen mit der nächsten Synchronisation ins SwissSalary übergeben. Hat die Person dabei die Felder SWIFT-Code, Adresse, PLZ, Ort der Bank nicht angepasst oder leer gelassen, werden diese Informationen automatisch anhand der IBAN-Nr. im SwissSalary ergänzt und mit der nächsten Synchronisation auch an SwissSalary Direct übergeben.

1.14.2 Direct | Meldung Wartungsmodus

Task #12073 | 5062.000

Ein neuer Status Code für "Service Unavailable" wurde hinzugefügt und wird in der Direct Schnittstelle abgefragt.

Die Meldung, dass sich SwissSalary Direct im Wartungsmodus befindet, erscheint nun wenn für die eigene Umgebung der Wartungsmodus aktiviert wurde. Ebenfalls erscheint die Meldung, wenn der globale Wartungsmodus durch SwissSalary aktiviert wurde.

1.14.3 Direct | Anpassung Fehlermeldung

Task #12086 | 5062.000

Für die Direct Schnittstelle wurde eine neue Meldung implementiert wenn vom Dienst eine Fehlermeldung "401 Unauthorized Status Code" zurück kommt.

1.14.4 Direct | Fehlermeldung Subdomain

Task #12088 | 5062.000

Für die SwissSalary Direct Schnittstelle wurde eine neue Abfrage implementiert. Wird eine Direct Einrichtung vorgenommen und eine vermeintlich bestehende Subdomain erfasst, erfolgt eine aussagekräftigere Meldung, dass die Subdomäne nicht existiert.

1.14.5 Direct | Fehlermeldung fehlende Unique Record ID

Task #11743 | 5062.000

Beim Upload von Dokumenten an SwissSalary Direct wurde die Fehlermeldung bei fehlender Unique Record ID dahingehend optimiert, dass die Personalnummer neu genannt wird.

1.15 Technische Partner- und Kunden-Informationen

1.15.1 Dialogmeldungen | nicht mehr anzeigen

Task #12338 | 5062.000

Mit diesem Update veröffentlichen wir eine neue Funktion mit Dialogen. Dialoge wurden in verschiedenen Bereichen eingebaut, beispielsweise wenn der Lohn nicht vom ersten bis zum letzten Tag im Monat abgerechnet wird oder noch offene EasyRapport Posten vorhanden sind. Dieser Dialog ist eine Infomeldung und kann bestätigt oder abgebrochen werden. Zudem besteht die Möglichkeit, die Meldung zukünftig nicht mehr anzeigen zu lassen. Dies kann jeder Benutzer individuell steuern. Sollte ein solcher Dialog fälschlicherweise nicht mehr angezeigt werden, können Sie unter "Meine Einstellungen" auf den Link neben "Benachrichtigungen" klicken, den entsprechenden Eintrag suchen und das Häkchen bei "Aktiviert" setzen. Ab diesem Zeitpunkt wird die Infomeldung wieder als Dialog erscheinen.

2 Update 5062.000 | Systemadmin

2.1 SwissSalary-Website | Download der Objekte und App

Ich arbeite in der SaaS-Cloud von Microsoft Dynamics 365 Business Central (Online). Muss ich die Objekte auch herunterladen und installieren?

Nein.

Auf unserer Website finden Sie nur die Objekte und Apps für die installierten Versionen (onPremise). Sie können Ihre App direkt innerhalb der SaaS-Lösung [aktualisieren](#). Kundenspezifische Anpassungen (sogenannte PTE per-tenant extensions) werden laufend und vor jedem Update durch uns geprüft. Diese sollten daher auch nach dem Update wie gewohnt zur Verfügung stehen und müssen durch Sie nicht aktualisiert werden.

Wie gelangen Sie in den Kundenbereich von SwissSalary (nur SwissSalary onPrem-Kunden- und Partner)?

Via <https://swissalary.ch> gelangen Sie auf unsere Homepage. Klicken Sie oben rechts auf Login.

Melden Sie sich mit Ihren firmenspezifischen Login-Daten (E-Mail) an. Danach wählen Sie den Knopf Update NAV (SwissSalary BC/NAV-Kunden) oder Update BAU (SwissSalary BAU-Kunden).

Es werden Ihnen jeweils die aktuellsten Updates und Hotfixes zum Download angeboten (SwissSalary onPrem).

Welche Dokumente können Sie zusätzlich herunterladen?

Nebst dem aktuellsten Update können jeweils die neusten QualityReleases (sofern vorhanden) heruntergeladen und im SwissSalary installiert werden. Somit sind Sie immer auf dem neusten Objektstand (empfohlen).

Die Bibliothek der aktuellen Handbücher und weiteren Informationen zu SwissSalary werden laufend erneuert und erweitert und via <https://docs.swissalary.ch> veröffentlicht.

Ebenfalls haben wir mit der Seite [SwissSalary Frequently Asked Questions \(FAQ\)](#) ein hilfreiches Nachschlageportal erstellt und führen dieses laufend weiter aus.

Wie wird eine Datei aus dem Internet heruntergeladen?

Ein Mausklick auf das entsprechende Icon und der Download beginnt (die Datei finden Sie anschliessend unter "Downloads")

Werde ich über die Neuerungen zu SwissSalary informiert?

Wir kommunizieren auf den verschiedensten Kanälen, z.B. Viva Engage (SwissSalary Partner Network), via Newsletter, Website und via News im Rollcenter.

Haben Sie Fragen zu unserer Website oder zum Download?

Kontaktieren Sie bitte Ihren Dynamics 365-Partner, schreiben Sie uns ein Mail an support@swissalary.ch oder rufen Sie unserer Hotline +41 (0)31 / 950 07 77 an. Wir beraten Sie gerne!

2.2 Updates und QualityReleases einlesen/aktualisieren

Diese Erläuterungen gelten nur für Kunden mit installierten Versionen (onPremise).

1. Downloaden Sie die Objekte gemäss den Beschreibungen im vorangehenden Kapitel.

WICHTIGE HINWEISE:

- Das Benutzer-Handbuch finden Sie unter <https://docs.swissalary.ch>.
- Stellen Sie sicher, dass auf Ihrem System mindestens die SwissSalary Version B5058.000 (BAU) / N5058.000 (BC/NAV) installiert ist. Kontrollieren Sie dies im SwissSalary unter -> Organisation.
- Bitte prüfen Sie mit Ihrem Dynamics 365-Partner, ob bei Ihnen kundenspezifische Anpassungen vorgenommen wurden. Diese würden bei einem Update ohne vorgängige Sicherung verloren gehen.

Falls eine SwissSalary Version kleiner als B5058.000 (BAU) / N5058.000 (BC/NAV) installiert ist, dann unterbrechen Sie die Installation und informieren Sie Ihren Partner oder unseren Support.

TIPP:

Wir empfehlen Ihnen, vor dem Update eine Datensicherung vorzunehmen. Dies sollte in der Regel nicht nötig sein, ist aber aus Sicherheitsüberlegungen sinnvoll.

2. Entzippen Sie die App-/Objekt-Datei mit WinZip.

3. Öffnen Sie Dynamics 365 Business Central / Microsoft Dynamics NAV und wechseln Sie mit Shift+F12 in den Object Designer (Extras -> Object Designer).

Nun sehen Sie sämtliche Objekte, welche bei Ihnen in der BC-/NAV-Datenbank vorhanden sind.

4. Wechseln Sie zu Datei -> Import.

5. Geben Sie den Pfad an, wo Sie die APP-/FOB-Datei gespeichert haben. Das System versucht nun, die Datei einzulesen.

6. Sie erhalten nun eine Info, welche Sie UNBEDINGT mit OK oder Nein bestätigen.

HINWEIS:

Öffnen Sie IMMER das Import Worksheet!

7. Das Import Worksheet wird geöffnet.

HINWEIS:

Klicken Sie hier UNBEDINGT auf REPLACE ALL! Klicken Sie anschliessend auf OK und der Einlesevorgang wird fortgesetzt!

Beim RTC-Client (ab NAV 2015) erscheint zusätzlich eine Meldung (diese bitte mit der Auswahl "Force" bestätigen).

Im RTC-Client (ab NAV 2015) wird automatisch eine Synchronisation verlangt; diese Meldung bitte auch immer mit JA bestätigen.

8. Die Objekte werden nun in Ihre Datenbank eingelesen. Nach erfolgreicher Installation erhalten Sie folgende Abschlussmeldung.

HINWEIS:

Wir empfehlen die SwissSalary Objekte nach dem Einspielen zu kompilieren (F11). Setzen Sie bitte in der Versionsliste einen Filter (F7) auf **SwS*** und stellen Sie sicher, dass auf der linken Seite "**All**" selektiert ist. Wir weisen darauf hin, dass möglichst der BC-/NAV-Service-Dienst neu gestartet wird. Dies kann in der Regel nur der Administrator mit entsprechenden Berechtigungen ausführen (bitte nur in Randzeiten ausführen, wenn keine User mehr eingeloggt sind).

WICHTIG:

Wir bieten im onPrem-Umfeld KEINE Unterstützung beim Import von Apps an. Bitte wenden Sie sich direkt an Ihren Dynamics 365-Partner.

9. Update-Prozess

Nachdem Sie die Objekte erfolgreich eingelesen haben, wechseln Sie bitte ins Hauptmenü bzw. Rollcenter von SwissSalary.

Klicken Sie auf den Menüpunkt Personal (Personalkarte). Das System beginnt automatisch mit der Update-Aktualisierung. Das Öffnen des Hauptmenüs für die Update-Aktualisierung sollte ausschliesslich von einem Mitarbeitenden mit Administrator-Rechten ausgeführt werden. Ansonsten kann das Update nicht aktualisiert werden. Sobald der Prozess erfolgreich durchgelaufen ist, erhalten Sie eine Vollständigkeits-Meldung.

Unter dem Rollcenter -> Organisation finden Sie eine Update-Historie, in welcher sämtliche, erfolgreich eingelesenen Update-Versionen historisiert werden.

Der Update-Aktualisierungsprozess muss zwingend nach jedem Update / Quality Release durchgeführt werden.

In der Excel Tabelle sehen Sie welche Objekte neu erstellt oder verändert wurden. Sie finden diese zusammen mit den Objekten im geschützten Partnerbereich auf unserer Website.

Erklärungen zu den Typen:

- 1 = Table
- 3 = Report
- 4 = Dataport
- 5 = Codeunit
- 6 = XMLport
- 7 = MenuSuite
- 8 = Page
- 9 = Query

Bei Unklarheiten informieren Sie bitte direkt Ihren Dynamics 365-Partner oder unseren Support.

2.3 Berechtigungssätze

Bitte beachten Sie die Ausführungen zu Task #12249 im Kapitel Verwaltung.

Neu werden die SWS-Berechtigungssätze direkt mit dem Update-Migrationsprozess automatisch aktualisiert. Die Rubrik "Berechtigungen NAV" ist in der SwissSalary Organisation nicht mehr vorhanden und das Store Update für die Berechtigungssätze muss nicht mehr manuell durchgeführt werden. Ein von uns ausgelieferter SWS-Berechtigungssatz erkennen Sie anhand der Art "System". Diese können nicht mehr durch einen SUPER-User angepasst werden. Wenn Sie eigene Zugriffsrechte erstellen möchten, müssen Sie einen Berechtigungssatz kopieren, die Anpassungen im kopierten Berechtigungssatz vornehmen und den entsprechenden Benutzern zuweisen (dieses Vorgehen haben wir schon immer empfohlen). Ein kopierter Berechtigungssatz erhält automatisch die Art "Benutzerdefiniert".

Bisheriger Code	Neuer Berechtigungssatz	Name	Art	Erweiterungsname	Beschreibung
SWS-BUDGET-EDIT	SWS BUDGET PROCESS	Budget - Edit and Process	System	SwissSalary 365	Dieser Berechtigungssatz wird verwendet, um Budgetstrukturen, FTE-Budgets, Budgets in Beträgen und Forecasts zu erstellen.
SWS-BUDGET-READ	SWS BUDGET READ	Read Budget Data	System	SwissSalary 365	Dieser Berechtigungssatz wird verwendet, um Budgetstrukturen FTE-Budgets, Budgets in Beträgen und Forecasts zu lesen.
SWS-BUDGET-SETUP	SWS BUDGET SETUP	Admin. Budget Module	System	SwissSalary 365	Dieser Berechtigungssatz wird verwendet, um Einrichtungen im SwissSalary Budget Modul vorzunehmen. Klassischer Berechtigungssatz für Lohnadministratoren.
SWS-EE EDIT	SWS PROCESS	Employee Edit and Run Payroll	System	SwissSalary 365	Dieser Berechtigungssatz ist die klassische Zuweisung für den LohnsachbearbeiterIn, welche alle Funktionen innerhalb der Lohnbuchhaltung erfüllen muss. Der User kann Daten im SwissSalary mutieren, löschen, einfügen, jedoch keine Lohnstammdaten verändern.
SWS-EE READ	SWS READ	Read Employee Data	System	SwissSalary 365	Analog Berechtigungssatz SWS PROCESS, mit der Ausnahme, dass Daten nur angesehen, jedoch nicht verändert werden können. Nur Leserechte.
SWS-HR EDIT	SWS HR PROCESS	Edit HR (Dynamics 365)	System	SwissSalary 365	Zusatzmodul PIS Personal-Informationssystem. Mit diesem Berechtigungssatz können Daten im PIS mutiert, gelöscht und eingefügt werden.

SWS-HR READ	SWS HR READ	Read HR (Dynamics 365)	Sys tem	SwissSalary 365	Zusatzmodul PIS Personal-Informationssystem. Nur Leserechte.
SWS-HR SETUP	SWS HR SETUP	Admin.HR Module (Dynamics 365)	Sys tem	SwissSalary 365	Zusatzmodul PIS Personal-Informationssystem. Mit diesem Berechtigungssatz können die Einrichtungen im PIS vorgenommen werden. Klassischer HR-Lohnadministrator.
SWS-KLE EDIT	SWS KLE PROCESS	KLE - Edit and Process	Sys tem	SwissSalary 365	Mit diesem Berechtigungssatz können KLE-Cases bearbeitet werden. Wenn dieser Berechtigungssatz vergeben wird, muss auch der Berechtigungssatz SWS PROCESS oder SWS READ vergeben werden.
SWS-KLE READ	SWS KLE READ	Read KLE Data	Sys tem	SwissSalary 365	Analog Berechtigungssatz SWS KLE PROCESS, mit der Ausnahme, dass Daten nur angesehen, jedoch nicht verändert werden können. Nur Leserechte.
SWS-ALL	SWS LOGIN	Login Permissions	Sys tem	SwissSalary 365	Einziges Berechtigungssatz, welcher jedem SwissSalary-User zugewiesen werden muss. Mit der Funktion 'Lohn abrechnen' benötigt das System 'indirekte' Informationen über alle Mandanten (Lizenzkontrolle, wie viele Mitarbeitende aktuell in der gesamten Datenbank abgerechnet werden. Selbstverständlich sind deshalb keine Daten von den eingeschränkten Mandanten ersichtlich).
SWS-POST	SWS POSTING	Payroll Posting	Sys tem	SwissSalary 365	Gemäss der SOX-Richtlinien darf der Lohnsachbearbeiter nicht den 'Lohn verbuchen'. Dieser Berechtigungssatz kann einem User in der FIBU zugewiesen werden, welcher ausschliesslich für das Verbuchen des Lohnes zuständig ist. WICHTIG: Dieser User muss selbstverständlich im SwissSalary auch unter <i>Einrichtung -> Einrichtung -> Benutzer</i> oder in der RTC-Version unter <i>Verwaltung SwissSalary-> Benutzer</i> freigeschaltet sein.
SWS-ST EDIT	SWS SALARY TYPE EDIT	Edit Salary Types	Sys tem	SwissSalary 365	Volle Zugriffe für die Bearbeitung der Lohnarten. Mit diesem Berechtigungssatz können Lohnarten erstellt, mutiert und gelöscht werden.

<i>SWS-SETUP</i>	SWS SETUP	Admin. SwS Module	Sys tem	SwissSalary 365	Klassischer Berechtigungssatz für Lohnadministratoren.
<i>SWS-SETUP-LIGHT</i>	SWS SETUP LIGHT	Admin. SwS Without User Setup	Sys tem	SwissSalary 365	Gleicher Berechtigungssatz wie SWS-SETUP mit der Einschränkung, dass keine Änderungen an SwissSalary User vorgenommen werden können.